Aargauer Kunsthaus

Aargauerplatz 5001 Aarau

kunsthaus@ag.ch aargauerkunsthaus.ch +41 62 835 23 30



Auswahl 25 Gastkünstlerin: Angela Anzi 29.11.2025 – 18.1.2026

Medienmitteilung Aarau, Oktober 2025

Einen Monat vor dem Jahresende öffnet das Aargauer Kunsthaus jeweils die Tore für das regionale Kunstschaffen und präsentiert die Auswahl in Zusammenarbeit mit dem <u>Aargauer Kuratorium</u>. In rund 50 Werken ist die Vielfalt, die Dynamik und das Potenzial der Aargauer Kunstschaffenden zu erleben. Eingereicht wurden dieses Jahr mehr als 150 Dossiers. Die vom Aargauer Kunsthaus und dem Aargauer Kuratorium gemeinsam eingesetzte Jury entscheidet über die Teilnahme an der *Auswahl* 25.

Im Rahmen der *Auswahl* vergibt das Aargauer Kuratorium die Werk- und Förderbeiträge im Bereich Bildende Kunst und Performance.

## Kunstschaffende der Ausstellung

Georg Aerni, Silvia Bächli, Khalil Berro, bittelangsam (Heiko Schätzle und Andrea Züllig), Johanna Bossart, Leonie Brandner und Nina Guo, Claudia Breitschmid und Samuel Haettenschweiler, Patricia Bucher, Erich Busslinger, Mattia Comuzzi, Andreas Dobler, Félicia Eisenring, Tatjana Erpen, Tom Fellner, Pearlie Frisch, Gaby Fust, Christina Gähler, Andrea Gerber, Eva Maria Gisler, Otto Grimm, Stefan Gritsch, Eric Hattan, Nadia Hauri, Thomas Hauri, Valentin Hauri, Géraldine Honauer, Esther Hunziker, Malerduo Bošković- Scarth (Lorenz Bachofner Bošković und Vincent Scarth), Anita Mendler, Dominic Michel, Isabelle Morton, Claudio Moser, Sadhyo Niederberger, Susanna Perin, Levent Pinarci, Tristan Amor Rabit, Andrea Ricklin, Lea Schaffner, Marco Schürpf, Veronika Spierenburg, Jürg Stäuble, Jonas Studer, Paul Takács, Timo Ullmann, Evelyn Vonesch, Nick Walter und Tara Cunningham, Linus Weber, Andrea Winkler und Stefan Panhans, Rolf Winnewisser, Agatha Zobrist



Gastkünstlerin: Angela Anzi

Ausgehend von der Tollkirsche (Atropa belladonna), die seit jeher zwischen Verführung, Heilwirkung und Gefahr oszilliert, greift Angela Anzi (\*1981) auf Erzählungen aus der griechischen Mythologie und Frühen Neuzeit zurück. In Poisonous Potentials (2025) entwickelt die Künstlerin durch den Einbezug von Soundelementen eine raumgreifende Szenerie aus festen Körpern und Flüchtigem. Eine Hand aus Keramik und drei im Raum hängende Gefässflöten verbindet Anzi mit Klängen zu einem atmosphärischen Zusammenspiel. So weitet sie die Grenzen der Bildhauerei zu einer multisensorischen Installation aus.

Kurator

Julian Denzler

Kuratorische Assistenz

Renée Schwerzmann

Vorschau für die Medien

Do 27.11.2025 11 Uhr Information und Anmeldung: christina.omlin@ag.ch

Vernissage

Fr 28.11.2025 ab 18 Uhr Gratiseintritt

Rahmenprogramm Auswahl 25

Rundgang mit Paolo Bianchi, Aargauer Kuratorium So 7.12.2025 13 Uhr

Rundgang mit Julian Denzler, Kurator Do 18.12.2025 18.30 Uhr

Gastkünstlerin Angela Anzi im Gespräch mit Julian Denzler, Kurator Do 15.1.2026 18.30 Uhr

Gesamtes Begleitprogramm zur Ausstellung *Auswahl 25* im Aargauer Kunsthaus auf <a href="https://www.aargauerkunsthaus.ch/agenda">www.aargauerkunsthaus.ch/agenda</a>

## Dank

Kanton Aargau, Aargauischer Kunstverein, Aargauer Kuratorium, Stadt Aarau, Bundesamt für Kultur

Förderung Projekt Angela Anzi: Unterstützt durch die Abteilung Kultur Basel-Stadt

Medienpartner: Aargauer Zeitung

## Öffnungszeiten

Di-So 10-17 Uhr Do 10-20 Uhr Mo geschlossen

Do 17–20 Uhr Gratiseintritt

Öffnungszeiten Feiertage

Stephanstag 26.12.2025 10–17 Uhr Silvester 31.12.2025 10–17 Uhr Neujahr 1.1.2026 10–17 Uhr

Heiligabend 24.12.2025 geschlossen Weihnachten 25.12.2025 geschlossen

## Weitere Informationen

Julian Denzler, Kurator Auswahl 25 +41 62 835 33 28, julian.denzler@ag.ch

Christina Omlin, Kommunikation und Medien +41 62 835 44 79, <a href="mailto:christina.omlin@ag.ch">christina.omlin@ag.ch</a>